

Protokoll

4. Sitzung des 29. Studierendenparlamentes am 5.5.2022

Humboldt-Universität zu Berlin, Hauptgebäude, Unter den Linden 6, Hörsaal 2097

Beginn: 19:30

Ende: 20:20

Abstimmungs- und Wahlergebnisse in der Form: ja / nein / Enthaltungen (/ Ungültige)

Abkürzungen der Listennamen:

- JuSos: Juso-Hochschulgruppe
- LiLi: Linke Liste an der HU – LiLi
- LuSt: Liste unabhängiger Studierender
- OLKS: Offene Liste kritischer Studierender
- Grünboldt: Grünboldt – Die Grüne Hochschulliste
- NNO: #NichtNurOnline
- RCDS: RCDS – Die Humboldt-UNION
- QF: Queer-feministische LGBT*I*Q*-Liste
- SiD: Studis im Dialog
- LHG: Liberale Hochschulgruppe
- BVg: Bündnis „Vielfalt gewinnt!“
- CS: Charité Studis – Dr. House meets Humboldt
- IYSSE: IYSSE
- SDS: Die Linke.SDS HU Berlin
- João: João & the autonome alki.Die LISTE
- Eu3T: ewig und 3Tage – Liste für Langzeitproje

Weitere Abkürzungen siehe <https://www.refrat.de/fako.infos.html#a6251>

Tagesordnung/Inhaltsverzeichnis

1. Begrüßung, Beschluss der Tagesordnung.....	2
1.1 Begrüßung.....	2
1.2 Beschluss der Tagesordnung.....	2
2. Bestätigung des Protokolls der 3. Sitzung des 29. StuPa am 26.1.2021.....	2
3. Mitteilungen und Berichte.....	2
3.1 Präsidium.....	2
3.2 RefRat.....	2
Öffentlichkeitsarbeit.....	2
Soziales.....	2
StuKi.....	2
Queer_Fem.....	3
Antifa.....	3
Lehre und Studium.....	3
LGBTI.....	3

Fachschaftscoordination.....	3
Internationales	3
Finanzen.....	3
Hochschulpolitik.....	4
3.3Weitere Berichte	4
4. Wahlen und Bestätigungen	4
4.1 Referat für Finanzen	4
4.2 Referat für Hochschulpolitik	4

1. Begrüßung, Beschluss der Tagesordnung

1.1 Begrüßung

Oliver (Präsidium): eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung und die Beschlussfähigkeit bei 30 Anwesenden fest.

1.2 Beschluss der Tagesordnung

- *So vorliegende Tagesordnung per Akklamation angenommen.* -

2. Bestätigung des Protokolls der 3. Sitzung des 29. StuPa am 26.1.2021

Oliver (Präsidium): Erfolgte Wahlannahmen werden noch ergänzt.

Es gibt keine weiteren Änderungswünsche.

- *Protokoll per Akklamation angenommen.* -

3. Mitteilungen und Berichte

3.1 Präsidium

Benny (Präsidium): Krankheitsstand im Präsidium, Änderung der Wahlordnung der Studierendenschaft vom 10.12.2020 mittlerweile durch Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit, Pflege und Gleichstellung bestätigt. Auf Grundlage der geltenden Geschäftsordnung keine Grundlage für Onlinesitzungen. Nächste Sitzung wird halb-hybrid im Auditorium des Grimmzentrums vorbereitet.

Helle (IYSSE): Wünscht sich Hybridsitzung, dann wären auch mehr Mitglieder anwesend.

Benny (Präsidium): Teilt den Wunsch, verweist auf mangelnde Anwesenheit einer qualifizierten Mitgliedermehrheit für eine entsprechende GO-Änderung.

3.2 RefRat

Öffentlichkeitsarbeit

Lea: Einarbeitung, Tagesgeschäft, Pressemitteilungen

Soziales

Alexis: SSBS: Findung einer Vertretung und Ausschreibung einer Stelle, Befassung mit Amtsübergabe

StuKi

Hekaté: Einarbeitung einer neuen Person bei dem Kinderladen „Humbolde“, Tagesgeschäft, KiTa-Koordinationsstelle, Treffen mit Erzieher*innen, Treffen mit Familienbüro,

Vorbereitung des Familientags, Teilnahme an KFH und RefRat-Plenum

Queer_Fem

Sim: Vor- und Nachbereitung der Klausurtagung Ende Januar, Beteiligung an der Beratung zur P-Wahl, Unterstützung eines Buchprojektes gemeinsam mit LGBTI*, Online-Treffen anlässlich des Valentinstags für Queers mit LGBTI*, Vernetzung mit den Queer-Referaten der anderen Berliner Asten inklusive gemeinsamer Organisation einer Vernetzungs- und Transpi-Mal-Veranstaltung zum 08. März; Kommunikation und Vernetzung zu kostenlosen Menstruationsprodukten an der Uni; Beschäftigung mit Diskriminierungsfällen; Bewerbung der jetzt möglichen uniinternen Namensänderung & dem dafür nötigen dgti-Ergänzungsausweis; Betreuung von Finanzanträgen; Mitarbeit an einer Anfrage an den Senat bezüglich der Namensänderung (Ausweitung auf Dokumente mit Außenwirkung, z.B. der Campus Card)

Antifa

Marleen: Tagesgeschäft, Beratungsstelle Antisemitismus, unterstützte Studierende, die sich aufgrund von Diskriminierung an das Referat gewandt haben

Lehre und Studium

Benni: Beratungen

Mitarbeit in diversen Gremien

Erzielung einer Einigung für Nachfolgeräume für die Kulturwissenschaft-FSI (in Kooperation mit FaKo und der FSI)

Kontakt mit der KSBF zur Lehramtssituation

LGBTI

Ray:

- Betreuung von Finanzanträgen u.A. für ein Buchprojekt zu trans*-Geschichte und für einen Drag-Workshop
- Planung und Durchführung einer Online-Veranstaltung zum Valentinstag
- Gespräche mit VPL zu Namensänderung an der HU
- Vernetzung mit den Queer-Referaten der anderen Berliner Asten inklusive gemeinsamer Organisation einer Vernetzungs- und Transpi-Mal-Veranstaltung zum 08. März
- Beschäftigung mit Diskriminierungsfällen
- Bewerbung der jetzt möglichen uniinternen Namensänderung & dem dafür nötigen dgti-Ergänzungsausweis
- weitere Kommunikation mit VPL wegen Problemen, die dabei aufgetreten sind + Rundmail zum Umgang damit für die Studierenden und Lehrenden
- Mitarbeit an einer Anfrage an den Senat bezüglich der Namensänderung (Ausweitung auf Dokumente mit Außenwirkung, z.B. der Campus Card)
- Teilnahme runder Tisch der Antidiskriminierungsberatungen

Fachschaftskoordination

Sophie: Tagesgeschäft, Durchführung der FRIV

Internationales

Julia: Tagesgeschäft, Austausch zwischen RefRat und Abteilung Internationales und Verstetigung des Kontaktes, Circle U, Austausch mit ÖH Uni Wien

Finanzen

Till: Krankheitsfälle durch Corona, Tagesgeschäft, Auseinandersetzung mit

Landesrechnungshof

Hochschulpolitik

Mia: BAföG und Sozialpolitik, insb. BAföG-Novelle, lädt zu Mitwirkung an Arbeit daran ein, Petition des BAföG-Bündnisses, Vorbereitung Anhörung Wissenschaftsausschuss AGH und Bundestag im Mai, Austausch mit BaföG-Beratung im SSBS und mit STW Berlin, letztere als Beratung nicht erreichbar, Austausch mit Matthias Anbuhl, DSW-Generalsekretär, und Andreaskeller, stv. Bundesvorsitzender der GEW für Hochschule und Forschung, Austausch mit Wissenschaftsstaatssekretärin Naghipour, Freiversuchsregelung, Hygienemaßnahmen und Diskriminierungsfälle; geflüchtete Studierende und Wissenschaftler*innen aus Ukraine; Austausch mit HU-Präsidium u. a. wegen Ausleihbarkeit von Laptops, Vernetzung mit anderen ASten; Panel Preis für gute Lehre; Historische Kommission wegen Neugestaltung der Ehrengalerie; KFF, VerfKo, Runder Tisch für Beratungen, Runder Tisch zu Erwin Schrödinger, AG §§ 102c ff. BerlHG, Kommission für Konfliktprävention

3.3 Weitere Berichte

Oliver (Präsidium): Verweist auf Bekanntmachung der Wahl des 30. Studierendenparlamentes

Helle (IYSSE): Berichtet zu Jörg-Baberowski-Incident. Kunst habe sich für den Vorfall nicht interessiert, Disziplinarverfahren lief ins Leere, Strafverfahren wurde gegen Zahlung eines Geldbetrags eingestellt

4. Wahlen und Bestätigungen

Wahlausschuss wird gebildet.

Vorschlag: Hanna, Benjamin, Alexis

- Der Vorschlag wird per Akklamation angenommen. -

4.1 Referat für Finanzen

Larissa (Finanzen): Stellt Antrag auf komm. Verlängerung der Amtszeit bis zur nächsten Sitzung des Studierendenparlamentes

Abstimmungsergebnis: viele/3/1

- So beschlossen. -

4.2 Referat für Hochschulpolitik

Mia: beantragt kommissarische Verlängerung

Bengt (Präsidium): Kommissarische Verlängerung ist nur im Ausnahmefall zulässig; hier kommissarische Verlängerung unzulässig. Bittet Mia darum, sich zur Wahl zu stellen.

Oliver (Präsidium): Fragt Mia danach, ob sie zur Wahl stünde.

Mia: Bejaht dies.

Marc (Studis im Dialog): Stellt fest, dass die StuPa-Mitglieder des RCDS die Sitzung verlassen hätten. Stellt deshalb GO-Antrag auf Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Oliver (Präsidium): Stellt Beschlussunfähigkeit bei 27 anwesenden Mitgliedern fest. Alle weiteren TO-Punkte sowie der aktuelle TOP somit auf die nächste Sitzung vertagt. Schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 20:20 Uhr.

Für die Richtigkeit: Das Präsidium